

Eine geballte Ladung scharfsinniger Betrachtungen eines sympathischen Denkers unserer Zeit

Mitreißend, scharfsinnig, kritisch - Richard David Prechts kluge Essays "Tiere denken", "Jäger, Hirten, Kritiker", "Künstliche Intelligenz und der Sinn des Lebens" und "Von der Pflicht" widmen sich den zentralen philosophischen Fragen unserer Zeit: dem moralischen Umgang mit Tieren, einer positiven Zukunft im digitalen Zeitalter, den hypothetischen Moralvorstellungen künstlicher Intelligenz und den Pflichten von Staat und Bürgern. Gewohnt unterhaltsam und dennoch tiefgründig spannt Richard David Precht ein philosophisches Netz um unsere Welt und setzt sich mit den wesentlichen Angelpunkten der Gesellschaft auseinander. Vier Essays, die zum Reflektieren, Nachforschen, Widersprechen und Diskutieren einladen. Und nicht nur deshalb eine überaus anregende "Lektüre"!

Was die gut 33-stündige Hörbuch-Box, besteht aus fünf mp3-CDs, so großartig, so besonders macht, ist nicht nur ihr unvergleichlich reicher Informationsgehalt, überaus unterhaltsam vermittelt, sondern auch die Sprecherleistungen durch Ernst Walter Siemon, Bodo Primus und dem Autor höchstpersönlich. Ihnen zu lauschen, lässt die Zeit wie in Windeseile, und damit viel, viel zu schnell vergehen. Was man hier auf die Ohren kriegt: eine lohnenswerte Sammlung hervorragender Betrachtungen eines großartigen Philosophen. Gut verständlich, auch für Menschen die nicht philosophisch vorgebildet sind, gibt diese Denkanstöße zu den wichtigen Themen unserer Zeit. Ein absoluter Genuss. Unbedingt zu empfehlen!

Vier Essays von Deutschlands bekanntestem Philosophen in einer Hörbuch-Edition

"Tiere denken": Wie sollen wir mit Tieren umgehen? Wir lieben und wir hassen, wir verzärteln und wir essen sie. Doch ist unser Umgang mit Tieren richtig und moralisch vertretbar? Richard David Precht untersucht mit Scharfsinn, Witz und Kenntnisreichtum quer durch alle Disziplinen die Strukturen unserer Denkmodelle. Ist der Mensch nicht auch ein Tier - und was trennt ihn dann von anderen Tieren? Welche Konsequenzen hat das für uns? Precht schlägt einen großen Bogen von der Evolution und Verhaltensforschung über Religion und Philosophie bis zur Rechtsprechung und zu unserem Verhalten im Alltag. Dürfen wir Tiere jagen und essen, sie in Käfige sperren und für Experimente benutzen? Am Ende dieses Streifzugs steht eine aufrüttelnde Bilanz. Ein Buch, das uns dazu anregt, Tiere neu zu denken und unser Verhalten zu ändern!

"Jäger, Hirten, Kritiker": Die vierte industrielle Revolution ist in vollem Gange, doch die Politik schläft. Dabei wird die Digitalisierung der Lebens- und Arbeitswelten unser gesellschaftliches Zusammenleben in einem Ausmaß verändern, das wir nur dann in den Griff bekommen, wenn wir heute die Weichen richtig stellen und unser Gesellschaftssystem konsequent verändern. Richard David Precht skizziert das Bild einer wünschenswerten Zukunft im digitalen Zeitalter und stellt die Frage, ob das Ende der Arbeit, wie wir sie kannten, überhaupt einen Verlust darstellt. Für ihn enthält es die Chance, in Zukunft erfüllter und selbstbestimmter zu leben. Denn zu arbeiten, etwas zu gestalten, sich selbst zu verwirklichen, liegt in der Natur des Menschen. Von neun bis fünf in einem Büro zu sitzen und dafür Lohn zu bekommen nicht!

"Künstliche Intelligenz und der Sinn des Lebens": Richard David Precht beschäftigt sich mit den wichtigsten Fragen rund um das Thema KI und bezieht dabei auch die tiefgreifenden gesellschaftlichen Veränderungen durch die aktuelle Krise mit ein. Während die drohende Klimakatastrophe und der enorme Ressourcenverbrauch der Menschheit den Planeten zerstört, machen sich Informatiker und Ingenieure daran, die Entwicklung einer Künstlichen Intelligenz voranzutreiben, die alles das können soll, was wir Menschen auch können - nur vielfach "optimierter". Ausgehend von völlig falschen Annahmen soll den Maschinen sogar eine menschenähnliche Moral einprogrammiert werden. Richard David Precht macht uns eindringlich klar, dass das nicht möglich ist. Denn unser Leben besteht nicht aus der Abfolge vorausberechneter Schritte. Wir sind viel mehr als das.

"Von der Pflicht": In den Jahren 2020 und 2021, der Zeit der Covid-19-Pandemie, ereignete sich ein bemerkenswertes Schauspiel. Während der weitaus größte Teil der Menschen Empathie mit den Schwachen und besonders Gefährdeten

zeigte, entpflichtete sich eine Minderheit davon und rebellierte gegen die staatlichen Maßnahmen zum Schutz der Gesundheit aller Bürger. Für Richard David Precht ein Anlass, darüber nachzudenken, was eigentlich die Pflicht des Fürsorge- und Vorsorgestaates gegenüber seinen Bürgern ist und was die Pflicht seiner Bürger. Was schulden wir dem Staat und was sind die Rechte der Anderen auf uns? Die Frage führt ein Dilemma vor Augen: Auf der einen Seite sind wir darauf konditioniert, egoistische Konsumenten zu sein. Und auf der anderen Seite braucht der Staat zu seinem Funktionieren genau das Gegenteil, nämlich solidarische Staatsbürger. Könnte es da nicht hilfreich sein, das Pflichtgefühl der Bürger in der liberalen Demokratie durch zwei Pflichtjahre zu stärken? Eines nach dem Schulabschluss und eines beim Eintritt in die Rente, um allen Bürgern die Möglichkeit zu geben, sich selbst in der Pflicht gegenüber dem Staat und auch gegenüber anderen zu erfahren?

Sachliteratur mit der berauschenden Wirkung von Drogen

Ein Must-hear im CD-Player - um die Werke von Richard David Precht kommt man partout nicht herum. Jedes sollte man hüten wie einen Schatz. Denn diese geben dem Leser, oder in diesem Fall: Zuhörer neue Impulse für ein besseres, wertvolleres Leben. Die Edition "Die Essays" hat einen enormen "Wow!"-Effekt, gehört in den bekanntesten Bestsellerlisten Deutschlands ganz weit nach oben. Nach der letzten Spielminute fühlt man sich ganz schwindelig, regelrecht high ob dieses Hörvergnügens. Die Sprecher Ernst Walter Siemon und Bodo Primus leisten am Mikrofon einen mindestens solch grandiosen Job wie Precht bei Schreiben seiner Bücher. Ihre Lesungen fesseln einen an den Lautsprecher wie nichts anderes sonst. Und die Stunden vergehen wie im Rausch. Das hat Potenzial zum Klassiker!

Wenn Philosophie, dann unbedingt die Veröffentlichungen von Richard David Precht; gerne auch als Audiobooks. Dank diesen ist die "Liebe zur Weisheit" für (interessierte) Laien kein Buch mehr mit sieben Siegeln, sondern ein Thema, mit dem man sich begeistert auseinandersetzt. Die Box "Die Essays", herausgegeben von Der Hörverlag, beweist darüber hinaus, dass der deutsche Autor ein Rockstar unter den Philosophen weltweit ist. Das Wissen, dass er mit uns allen teilt, bringt einen zum Staunen, begeistert zuweilen noch mehr als ein Roman und haut einen nicht zuletzt vom Hocker. Was für ein Geniestreich!

Susann Fleischer 21.03.2022

Quelle: www.literaturmarkt.info